

PRESSEINFORMATION

„Adieu tristesse“ – Abschied vom Winter mit französischer Chormusik ensemlerlino vocale präsentiert am 28. und 29. Mai a-cappella-Werke aus Frankreich

Mit zwei Konzerten am 28. Mai (20 Uhr, St. Matthäus-Kirche) und 29. Mai (17 Uhr, Stadtkirche Köpenick) verabschiedet der Berliner Kammerchor ensemberlino vocale den Winter. Unter dem Titel „Adieu tristesse“ versammelt das mehrfach ausgezeichnete Ensemble a-cappella Werke französischer Komponisten zu einem abwechslungsreichen Bogen, der Frührenaissance und 20. Jahrhundert verbindet. Der Chor wird dirigiert von Ralf Sochaczewsky und Matthias Stoffels.

Gerne lässt man ihn hinter sich, den Berliner Winter. Mit einem sommerlichen a-cappella-Konzert begrüsst der Berliner Kammerchor ensemberlino vocale die warme Jahreszeit. Dem Leben zugewandt und voll französischen Esprits sind die weltlichen Kompositionen, die das Ensemble unter dem Titel „Adieu tristesse“ versammelt. **Claude Debussy** (1862-1918) gilt als bedeutender musikalischer Erneuerer und steht gemeinhin als Wegbereiter des französischen Impressionismus. Wie elegant er den neuen Stil mit Motiven des Renaissance-Madrigals verknüpfte, wird in seinen *Trois Chansons* hörbar. **Josquin Desprez** (ca. 1440-1521) war ein Star der Frührenaissance, dessen Werke in ganz Europa Verbreitung fanden. Seine fünf *Regretz*-Kompositionen setzen mit ihrem herzerreißenden Ausdruck von Weltschmerz einen melancholisch-klangschönen Kontrapunkt in das Programm. Auch **Francis Poulenc** (1899-1963) ließ sich durch den Madrigalstil zur Komposition seiner *Sept Chansons* inspirieren. In sieben kontrastreich schillernden Miniaturen umkreist er das Thema der alle Konventionen überschreitenden, sinnlichen Liebe. **Darius Milhaud** (1892-1974) war wie Poulenc Mitglied der berühmten „Groupe des Six“, die für den Aufbruch der Musik Frankreichs in eine eigene Moderne stand. Von seinem Freund und Kollegen ließ sich Milhaud zu seiner viersätzigen Chorkomposition *Cantique du Rhône* anregen. **Camille Saint-Saëns** (1835-1921) galt als bedeutendster zeitgenössischer Komponist seiner Zeit und widmete sich sowohl der Kirchenmusik als auch der Oper. Sein Hang zur Klangschönheit zeigt sich ebenso in seinen romantisch anmutenden Chorkompositionen *Deux Chœurs* und *La romance du soir*, die laue Sommernächte ankündigen.

Anspruchsvolle a-cappella-Musik aller Epochen prägt das Profil des Berliner Kammerchores **ensemlerlino vocale**. Zudem widmet sich der Chor projektweise chorsinfonischen Werken und Oratorien und konzertiert mit renommierten Klangkörpern wie dem DSO Berlin. Auch bei Film- und Musiktheaterproduktionen sowie bei experimentellen Programmen wirkte ensemberlino vocale mit. Geleitet wird das mehrfach bei Wettbewerben ausgezeichnete Ensemble von den **Ralf Sochaczewsky** und **Matthias Stoffels**.

Sonnabend, 28. Mai 2011, 20 Uhr, St. Matthäus-Kirche am Kulturforum

Leitung: Ralf Sochaczewsky, Eintritt 12,-/erm. 8,- Euro

Adresse: Matthäikirchplatz, 10785 Berlin-Tiergarten (ÖPNV: S+U Potsdamer Platz, Bus: Philharmonie)

Sonntag, 29. Mai 2011, 17 Uhr, Stadtkirche Köpenick

Leitung: Matthias Stoffels, Eintritt frei (Spende erbeten)

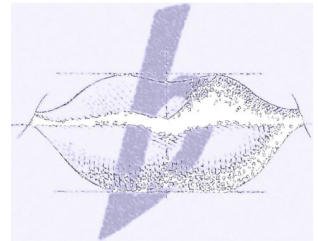
Adresse: Alt-Köpenick, 12555 Berlin-Köpenick (ÖPNV: S Schöneweide, S Spindlersfeld)

Kontakt für Pressekarten und weitere Informationen:

ensemlerlino vocale e.V.

Katharina Schwanzer presse@ensemlerlino.de

www.ensemlerlino.de



PROGRAMM

„Adieu tristesse“

Chorkonzert mit Werken von Josquin Desprez, Camille Saint-Saëns, Claude Debussy, Darius Milhaud und Francis Poulenc

ensemberlino vocale

Leitung: Ralf Sochaczewsky, Matthias Stoffels

Claude Debussy: Trois Chansons de Charles d'Orléans

Josquin Desprez:
Mille regretz
Plusieurs regretz
Parfons regretz
Regretz sans fin
Plus nulz regretz

Darius Milhaud: Cantique du Rhône, op. 155

Francis Poulenc: Sept Chansons

Camille Saint-Saëns:
Deux Chœurs op. 68
La romance du soir, op. 118



adieu tristesse ensemberlino vocale

Sommerkonzert mit
französischer
a-capella Chormusik

Sa 28. Mai 2011
So 29. Mai 2011